

Herren Bezirksliga

FC Strass II : TSV Herrlingen II
Sonntag, 04.02.2024, 14:30 Uhr

FC Strass II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga auf

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagnachmittag, als Klaus Huber nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des FC Strass II im Match der Herren Bezirksliga einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Herrlingen II, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:35) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 11. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:14.

Los ging es mit den Doppeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Höfle / Aust ihre Partie gegen Schnalzger / Fischer noch mit 9:11, 3:11, 11:8, 11:7, 11:9. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Mayr / Sorg versäumten es am Nachbartisch indessen mit einem 8:11, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Felske / Moik, einen Punkt für ihr Team zu holen. Nicht ganz mithalten konnten Tomaschek / Huber, beim 1:3 gegen Häußler / Borg, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Samuel Häußler zunächst nicht gut aus, so gewann Thomas Höfle im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Fünf Sätze lang beharkten sich Christian Aust und Eric Felske, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen Zähler für das Team verpasste Thomas Mayr bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Frank Fischer. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Unglücklich war Andreas Tomaschek in der Begegnung gegen Rene Schnalzger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schnalzger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Winfried Sorg gelang es, José Borge im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Klaus Huber nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thomas Höfle, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Eric Felske verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Höfle nun bei 1:3, während Felske bislang 13 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Wenig Chancen ließ indes Christian Aust im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Samuel Häußler. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Thomas Mayr eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Mayr gewann gegen Rene Schnalzger mit 3:2. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Schnalzger ging. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Andreas Tomaschek und Frank Fischer, das Andreas Tomaschek letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Fischer nun 4 Siege bei 16 Niederlagen aus. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Winfried Sorg besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel

gegen Moritz Moik noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Passende spielerische Mittel hatte Klaus Huber letztlich an der Hand, um José Borge zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:2 (Huber) und 2:5 (Borg). Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Strass II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Strass II am 23.02.2024 gegen den SV Lonsee möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.02.2024 gegen den TSV Obenhausen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FC Strass II

Doppel: Höfle / Aust 1:0, Mayr / Sorg 0:1, Tomaschek / Huber 0:1

Einzel: T. Höfle 1:1, C. Aust 1:1, T. Mayr 1:1, A. Tomaschek 1:1, W. Sorg 2:0, K. Huber 2:0

TSV Herrlingen II

Doppel: Felske / Moik 1:0, Schnalzger / Fischer 0:1, Häußler / Borge 1:0

Einzel: E. Felske 2:0, S. Häußler 0:2, R. Schnalzger 1:1, F. Fischer 1:1, M. Moik 0:2, J. Borge 0:2